

Am Deutschen Zentrum für Altersfragen (DZA) ist ab 01.03.2019 befristet bis zum 31.12.2021 in der Geschäftsstelle für die Nationale Demenzstrategie der Bundesregierung folgende Stelle zu besetzen:

1 Sachbearbeiter/in (m/w/d)

(Vollzeit, Vergütung Entgeltgruppe 5 TVöD Bund)

Im Anschluss an die „Allianz für Menschen mit Demenz“ werden im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) mehrere Arbeitsgruppen Empfehlungen für die Nationale Demenzstrategie der Bundesregierung erarbeiten. In den Arbeitsgruppen wirken Bundesministerien (insbesondere das BMFSFJ und das BMG), die Länder und Kommunen, die Deutsche Alzheimer Gesellschaft und andere Akteure der Zivilgesellschaft, Leistungserbringer und Sozialversicherungsträger mit. Die Geschäftsstelle unterstützt diesen Prozess inhaltlich und organisatorisch.

Aufgaben:

- Organisatorische Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen (Sitzungen, Workshops u.a.)
- Führung des Sekretariats der Geschäftsstelle
- Unterstützung bei Reisekostenabrechnungen
- Formale Erstellung und Bearbeitung von wissenschaftlichen Texten, Buchmanuskripten u.ä.

Anforderungen:

- abgeschlossene Ausbildung in einem Sekretariats-/Verwaltungsberuf oder vergleichbare Kenntnisse und Erfahrungen
- sehr gute Beherrschung der MS Office-Programme
- sichere Beherrschung der deutschen Sprache
- selbstständige Arbeitsweise und Organisationstalent
- Berufserfahrung in oben genannten Aufgabengebieten

Das Deutsche Zentrum für Altersfragen (DZA) ist ein vom BMFSFJ gefördertes, auf dem Gebiet der sozial- und verhaltenswissenschaftlichen Gerontologie tätiges Bundesforschungsinstitut. Informationen über das DZA finden Sie im Internet unter www.dza.de.

Weitere Auskünfte erteilt Astrid Lärm (Tel.: 030/260740-22; E-Mail: astrid.laerm@dza.de)

Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (jedoch ohne Foto) richten Sie bitte **bis 11. Februar 2019** an:

Deutsches Zentrum für Altersfragen
Angela Braasch
Manfred-von-Richthofen-Str. 2
12101 Berlin

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte sehen Sie von Bewerbungen per E-Mail und aufwändigen Bewerbungsmappen ab.